



Multilateralismus - April 2019

Eine Studie von Kantar Public im Auftrag der Körber-Stiftung

Tabellenbericht

Berlin, 30. April 2019
315411822

Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual Frame
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	01. bis 11. April 2019
Fallzahl	1.000 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen
Schwankungsbreite	Liegt mit 95 prozentiger Wahrscheinlichkeit bei einem Anteilswert von 5 Prozent bei unter 1,4 bzw. bei einem Anteilswert von 50 Prozent bei unter 3,1 Prozentpunkten.

Hinweise zum Tabellenbericht

Die Antwortverteilungen im Tabellenband sind als Spaltenprozentage ausgewiesen. Die Prozentwerte beziehen sich somit auf die im Tabellenkopf ausgewiesene Gesamtheit der Befragten sowie dort definierte Teilgruppen und summieren sich in jeder Spalte senkrecht zu 100 Prozent. Es handelt sich hierbei um gerundete Prozentwerte.

Bei der Möglichkeit von Mehrfachantworten können die Summen auch auf über 100 Prozent summieren.

Die in den Tabellen ausgewiesenen Werte sind soziodemographisch gewichtet.

Ist in einer Tabelle statt eines Prozentwertes ein "-" ausgewiesen, so liegt der Anteil für die entsprechende Antwortkategorie unter 0,5 Prozent.

Bei der Interpretation der Ergebnisse sind Schwankungsbreiten zu beachten (siehe dazu Fehlertoleranztafel im Anhang). Dies gilt insbesondere für Teilgruppen.

Inhaltsverzeichnis

Frage 1: Wenn Sie das heutige Weltgeschehen mit dem Weltgeschehen von vor 5 Jahren vergleichen: Würden Sie es heute dann als ...	1
Frage 1:(Kopf 2)	2
Frage 2: Was meinen Sie: Wie stark wirkt sich diese neue Unsicherheit auf Deutschland aus? Würden Sie sagen ...	3
Frage 2:(Kopf 2)	4
Frage 3: Haben Sie den Begriff 'Multilateralismus' schon einmal gehört? Würden Sie sagen ...	5
Frage 3:(Kopf 2)	6
Frage 4: Was ist Ihrer Meinung nach mit dem Begriff "Multilateralismus" gemeint?	
Was könnte Ihrer Meinung nach mit dem Begriff "Multilateralismus" gemeint sein? Was verstehen Sie darunter?	7
Frage 4:(Kopf 2)	8
Frage 5: Der Begriff 'Multilateralismus' beschreibt in der Politik das kooperative und prinzipiell gleichberechtigte gemeinsame Handeln von drei oder mehr Staaten. Verbinden Sie damit ...	9
Frage 5:(Kopf 2)	10
Frage 6: Welche internationalen Organisationen fallen Ihnen spontan ein? Welche noch? (Max. 5 Nennungen)	11
Frage 6:(Kopf 2)	12
Frage 7: Ich nenne Ihnen jetzt 5 Themenfelder und Sie sagen mir bitte, bei welchem Thema Ihrer Meinung nach der größte Handlungsbedarf für die Welt besteht?	13
Frage 7:(Kopf 2)	14
Frage 8: Und bei welchem Thema besteht der zweitgrößte Handlungsbedarf?	15
Frage 8:(Kopf 2)	16
Frage 9: Und bei welchem dieser Themen besteht der drittgrößte Handlungsbedarf?	17
Frage 9:(Kopf 2)	18
Frage 7-9: Ich nenne Ihnen jetzt 5 Themenfelder und Sie sagen mir bitte, bei welchen Themen Ihrer Meinung nach der größte Handlungsbedarf für die Welt besteht?	
(Zusammenfassung)	19
Frage 7-9:(Kopf 2)	20
Frage 10-12: Und in welchem Rahmen sollte Deutschland das Thema ... vorrangig angehen? Würden Sie sagen ... (Gesamt)	21
Klimawandel	21
Kriegerische Konflikte	21
Terrorismus	21
Migration	22
Cyber-Bedrohungen	22
Frage 10-12:(Kopf 2)	23
Frage 13: Sollte Deutschland bei der Lösung globaler Herausforderungen mit anderen Staaten zusammenarbeiten? Würden Sie sagen ...	25
Frage 13:(Kopf 2)	26
Frage 14: Sollte Deutschland selbst dann mit anderen Staaten bei der Lösung globaler Herausforderungen zusammenarbeiten, wenn es dabei seine eigenen Interessen zunächst zurückstellen müsste? Würden Sie sagen ...	27
Frage 14:(Kopf 2)	28
Frage 15: Woran sollte sich Deutschland bei der Zusammenarbeit mit anderen Staaten zur Lösung globaler Probleme eher orientieren:	29
Frage 15:(Kopf 2)	30

Multilateralismus - April 2019

Frage 16: Wie stark stimmen Sie folgender Aussage zu: Als wirtschaftlich starkes Land sollte Deutschland mehr zur Lösung globaler Probleme beitragen als andere, wirtschaftlich schwächere Länder. Würden Sie sagen, Sie stimmen ...	31
Frage 16:(Kopf 2)	32
Frage 17: Man hört und liest ja momentan immer wieder, dass die internationale Ordnung bröckelt, unter anderem weil die USA unter Präsident Trump ihre Rolle in der Welt neu definieren. Wie sollte sich Deutschland Ihrer Meinung nach verhalten? Sollte Deutschland ...	33
Frage 17:(Kopf 2)	34
Frage 18: Hat Deutschland Ihrer Meinung nach insgesamt gesehen von der Mitgliedschaft in der Europäischen Union eher Vorteile, eher Nachteile oder halten sich Vor- und Nachteile die Waage?	35
Frage 18:(Kopf 2)	36
Frage 19: Sollte Deutschland sich in Zukunft mehr, weniger, oder wie bisher in der Europäischen Union engagieren?	37
Frage 19:(Kopf 2)	38
Frage 20: Hat Deutschland Ihrer Meinung nach insgesamt gesehen von der Mitgliedschaft in den Vereinten Nationen eher Vorteile, eher Nachteile oder halten sich Vor- und Nachteile die Waage?	39
Frage 20:(Kopf 2)	40
Frage 21: Sollte Deutschland sich in Zukunft mehr, weniger, oder wie bisher in den Vereinten Nationen engagieren?	41
Frage 21:(Kopf 2)	42
Frage 22: Was meinen Sie: Ist Deutschland immer, nur vorübergehend oder nie Mitglied im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen - dem sogenannten Weltsicherheitsrat?	43
Frage 22:(Kopf 2)	44
Frage 23: Finden Sie, dass Deutschland im Zuge der Globalisierung die Kontrolle über die Gestaltung seiner Politik verloren hat? Würden Sie sagen ...	45
Frage 23:(Kopf 2)	46
Frage 24: Was meinen Sie: Hat die Globalisierung der letzten Jahre für Deutschland alles in allem eher Vorteile oder eher Nachteile gehabt?	47
Frage 24:(Kopf 2)	48
Frage 25: Und hat die Globalisierung der letzten Jahre für Sie persönlich eher Vorteile oder eher Nachteile gehabt?	49
Frage 25:(Kopf 2)	50
Soziodemographie - Befragungspersonen	51
Soziodemographie(Kopf 2)	54

Multilateralismus - April 2019

Frage 1: Wenn Sie das heutige Weltgeschehen mit dem Weltgeschehen von vor 5 Jahren vergleichen: Würden Sie es heute dann als ...

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
Basis	1000	790	210	483	517	229	235	270	265	203	506	278	398	310	292	162	831
sicherer, unsicherer oder	5 64	4 62	6 68	7 60	2 67	8 53	3 56	4 73	3 70	5 72	5 66	4 54	4 67	5 61	5 63	9 64	4 64
in etwa genauso sicher einstufen?	30	32	25	31	30	37	39	22	25	18	28	42	28	32	31	24	31
weiß nicht	1	2	1	2	1	1	2	1	2	5	1	-	1	2	1	2	1
keine Angabe	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 1: Wenn Sie das heutige Weltgeschehen mit dem Weltgeschehen von vor 5 Jahren vergleichen: Würden Sie es heute dann als ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
sicherer, unsicherer oder	5 64	5 69	10 55	- 84	7 61	4 65	4 57	5 56	4 65	100 -	- -	- 100	5 61	3 86	5 52	3 70	5 84
in etwa genauso sicher einstufen?	30	26	33	16	32	31	38	39	28	-	100	-	33	11	42	26	11
weiß nicht keine Angabe	1 -	- -	2 -	- -	- -	- -	1 -	- -	3 -	- -	- -	- -	1 -	- -	1 -	1 -	- -
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 2: Was meinen Sie: Wie stark wirkt sich diese neue Unsicherheit auf Deutschland aus? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NEUE BASIS: Weltgeschehen ist unsicher (lt. Frage 1)																	
sehr stark	19	19	19	18	21	15	18	24	20	22	22	12	21	19	18	22	19
stark	54	55	53	53	56	58	53	53	54	54	56	52	52	57	55	64	53
weniger stark oder gar nicht?	25	24	26	27	22	26	27	23	24	24	21	31	27	22	24	12	27
	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	3	-	1	1	2	-
weiß nicht	1	1	2	1	1	-	1	-	2	-	1	2	-	1	2	-	1
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	74	74	72	71	76	74	70	77	74	76	78	64	73	76	73	86	72

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 2: Was meinen Sie: Wie stark wirkt sich diese neue Unsicherheit auf Deutschland aus? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
NEUE BASIS: Weltgeschehen ist unsicher (lt. Frage 1)																	
sehr stark	19	13	25	49	11	21	13	33	18	-	-	19	16	39	15	14	32
stark	54	60	50	44	56	44	53	59	56	-	-	54	53	53	55	52	56
weniger stark oder gar nicht?	25	27	23	7	32	29	32	8	24	-	-	25	30	7	29	31	12
	1	-	1	-	1	3	1	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-
weiß nicht	1	-	1	-	-	3	1	-	2	-	-	1	1	1	-	2	-
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	-	-	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	74	73	75	93	67	65	65	92	74	-	-	74	69	92	69	66	88

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 3: Haben Sie den Begriff 'Multilateralismus' schon einmal gehört? Würden Sie sagen ...

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
ja, ich weiß genau was es bedeutet	9	10	8	13	6	7	8	9	13	2	7	21	7	8	14	8	10
ja, ich weiß ungefähr was es bedeutet	24	23	26	27	20	16	22	24	32	12	23	34	23	22	26	22	24
ja, aber ich weiß nicht, was es bedeutet	25	25	27	23	28	22	27	28	23	23	26	23	28	24	23	24	26
nein, noch nie gehört	42	42	39	37	46	55	43	39	31	63	44	22	42	45	37	46	40
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	33	33	34	40	26	23	30	33	45	14	29	55	29	30	40	30	34

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 3: Haben Sie den Begriff 'Multilateralismus' schon einmal gehört? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
ja, ich weiß genau was es bedeutet	9	8	13	12	15	7	15	6	5	6	13	8	11	4	13	7	4
ja, ich weiß ungefähr was es bedeutet	24	26	26	27	25	32	25	26	17	15	23	25	25	15	26	23	19
ja, aber ich weiß nicht, was es bedeutet	25	26	19	14	20	40	34	28	22	17	27	25	26	29	26	26	23
nein, noch nie gehört	42	40	42	47	40	21	25	40	56	62	37	42	38	52	35	44	54
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	33	34	39	39	40	39	40	33	22	21	36	33	36	20	39	30	24

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 4: Was ist Ihrer Meinung nach mit dem Begriff "Multilateralismus" gemeint?

Was könnte Ihrer Meinung nach mit dem Begriff "Multilateralismus" gemeint sein? Was verstehen Sie darunter?

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
ABKOMMEN / ZUSAMMENARBEIT (Nettosumme)	12	13	9	17	7	12	14	12	11	6	7	25	11	8	16	12	12
Zusammenarbeit von mehreren Staaten	6	7	4	9	4	8	8	5	5	2	4	14	6	4	9	4	7
Zusammenarbeit (Verschiedenes)	2	2	1	3	1	2	2	2	2	1	1	5	2	1	3	5	2
Zusammenarbeit zwischen Staaten	2	2	2	3	1	1	2	2	3	1	1	4	1	2	2	2	2
Handel zwischen Staaten	2	2	1	2	1	1	2	2	1	1	1	3	2	1	2	0	2
BEZIEHUNGEN (Nettosumme)	9	10	9	11	8	6	8	13	11	6	7	16	9	11	9	8	10
Beziehungen zwischen Staaten	3	3	3	4	2	2	3	5	2	2	2	5	3	3	3	3	3
Globale Vernetzung / Globalisierung	3	3	2	3	3	3	3	3	4	1	3	5	2	3	4	2	3
Beziehungen (allgemein und Sonstiges)	3	2	3	3	2	1	2	3	4	2	2	3	3	4	1	2	3
Beziehung mehrerer Staaten untereinander	1	1	-	1	1	0	1	1	1	-	0	2	1	1	0	1	1
Assoziationen zu "Multi" (Nettosumme)	23	22	27	22	25	27	22	24	21	15	23	30	20	23	28	26	23
Vielseitigkeit / Vielfalt / Vielschichtigkeit	9	9	10	10	9	9	10	10	9	5	8	15	9	9	10	9	9
Multikulti / viele Kulturen	6	6	8	6	7	9	4	8	5	5	8	5	6	8	6	8	6
Multi -> Viel / Viele	5	5	4	4	5	6	3	4	4	4	4	5	3	4	7	4	5
viele / mehrere Beteiligte / Parteien	2	1	4	1	2	1	3	2	1	1	2	3	1	1	5	2	2
viele Länder / Nationen	1	2	1	1	1	1	2	0	2	-	2	2	2	1	1	3	1
Assoziation Flüchtlinge/Ausländer	1	1	1	1	2	-	1	2	2	1	2	1	1	1	2	1	1
Sonstiges	5	5	3	4	5	1	4	3	9	5	5	3	4	5	4	4	5
weiß nicht	46	46	45	43	49	51	49	44	42	62	53	23	49	50	37	44	46
keine Angabe	4	3	6	3	5	4	2	3	6	5	4	3	5	2	5	6	4
Summe (Mehrfachnennungen)	101	101	100	101	100	100	100	101	101	100	101	100	100	101	101	100	101

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 4: Was ist Ihrer Meinung nach mit dem Begriff "Multilateralismus" gemeint?

Was könnte Ihrer Meinung nach mit dem Begriff "Multilateralismus" gemeint sein? Was verstehen Sie darunter?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl							Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich			
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
ABKOMMEN / ZUSAMMENARBEIT (Nettosumme)	12	9	13	8	19	18	23	9	6	2	18	10	14	3	16	8	9
Zusammenarbeit von mehreren Staaten	6	4	7	5	12	8	11	3	4	1	10	5	8	2	9	3	4
Zusammenarbeit (Verschiedenes)	2	1	3	0	3	6	6	2	0	1	3	2	3	0	2	1	2
Zusammenarbeit zwischen Staaten	2	3	0	2	2	2	5	-	0	1	3	2	2	-	2	1	1
Handel zwischen Staaten	2	1	3	1	1	2	2	4	1	-	2	1	2	1	2	2	1
BEZIEHUNGEN (Nettosumme)	9	11	8	13	10	10	10	5	8	9	9	10	10	7	12	7	8
Beziehungen zwischen Staaten	3	2	3	6	6	1	4	3	2	2	3	3	3	2	4	2	1
Globale Vernetzung / Globalisierung	3	4	3	3	1	2	3	2	3	7	2	3	3	3	4	2	3
Beziehungen (allgemein und Sonstiges)	3	4	1	3	3	7	2	-	2	-	2	3	3	2	2	4	3
Beziehung mehrerer Staaten untereinander	1	1	1	-	-	1	1	-	1	-	1	0	1	-	1	0	-
Assoziationen zu "Multi" (Nettosumme)	23	26	17	13	23	28	28	37	21	28	23	23	26	15	26	22	22
Vielseitigkeit / Vielfalt / Vielschichtigkeit	9	9	8	6	10	12	12	6	9	10	10	9	10	5	10	10	6
Multikulti / viele Kulturen	6	8	4	5	4	4	6	24	4	13	4	7	7	6	5	4	12
Multi -> Viel / Viele	5	4	4	-	3	6	5	2	6	4	5	4	5	3	6	5	3
viele / mehrere Beteiligte / Parteien	2	2	-	-	2	5	4	-	2	-	2	2	2	0	2	2	1
viele Länder / Nationen	1	2	1	1	3	-	2	5	1	1	3	1	2	1	3	1	0
Assoziation Flüchtlinge/Ausländer	1	2	2	-	3	-	-	4	1	3	-	2	1	3	0	2	2
Sonstiges	5	8	7	10	4	3	2	5	2	6	3	5	4	8	4	6	4
weiß nicht	46	41	49	51	36	37	33	39	59	45	44	46	42	56	41	50	50
keine Angabe	4	5	3	6	5	5	3	-	4	6	2	5	3	9	2	6	6
Summe (Mehrfachnennungen)	101	101	100	100	100	100	100	100	101	100	100	101	100	100	100	100	101

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 5: Der Begriff 'Multilateralismus' beschreibt in der Politik das kooperative und prinzipiell gleichberechtigte gemeinsame Handeln von drei oder mehr Staaten. Verbinden Sie damit ...

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
eher etwas Positives oder eher etwas Negatives?	78	78	77	81	75	79	77	76	78	64	78	87	77	75	81	72	79
spontan: weder noch / neutral	11	11	14	9	14	10	14	13	9	18	12	6	12	12	10	13	11
weiß nicht	7	7	6	5	8	6	7	8	6	7	7	6	6	8	6	8	6
keine Angabe	3	4	2	4	3	5	1	2	6	11	2	1	4	4	2	7	3
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 5: Der Begriff 'Multilateralismus' beschreibt in der Politik das kooperative und prinzipiell gleichberechtigte gemeinsame Handeln von drei oder mehr Staaten. Verbinden Sie damit ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
eher etwas Positives oder eher etwas Negatives?	78 11	83 10	84 8	50 37	83 9	79 11	91 3	72 23	68 13	84 8	85 4	74 16	100 -	- 100	91 4	72 9	54 31
spontan: weder noch / neutral	7	5	5	8	8	10	4	4	10	5	8	6	-	-	4	11	8
weiß nicht	3	2	3	5	-	-	2	1	7	3	3	3	-	-	1	6	6
keine Angabe	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	2	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 6: Welche internationalen Organisationen fallen Ihnen spontan ein? Welche noch? (Max. 5 Nennungen)

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NATO -Nordatlantikpakt-Organisation	48	48	48	60	36	41	50	56	44	30	46	65	46	46	52	48	48
UN / UNO -Vereinte Nationen	44	45	41	53	36	39	52	42	43	26	41	62	44	40	48	38	45
EU -Europäische Union	33	34	30	41	26	32	29	39	33	19	29	52	31	29	41	30	34
UNICEF -Weltkinderhilfswerk	12	12	9	12	11	9	12	13	12	7	14	11	11	15	9	9	12
UNESCO -Weltkulturorganisation	10	9	15	11	10	4	16	14	8	7	12	11	11	9	11	5	11
WHO -Weltgesundheitsorganisation	9	9	10	11	7	7	10	10	8	4	8	13	8	9	9	7	9
OPEC -Org.erdölexportierender Länder	5	6	5	6	5	2	6	8	5	3	5	8	4	7	6	5	6
WTO -Welthandelsorganisation	3	3	3	4	1	3	3	2	3	-	2	6	2	2	5	1	3
G7 -Org. 7 wicht. Industrieländer	3	3	2	3	2	5	3	3	0	0	2	5	3	2	3	3	3
NAFTA -Nordamerik. Freihandelsabkommen	2	2	2	4	1	-	3	4	2	3	2	2	2	3	2	2	2
G20 -Org.20 wicht. Industrie/Schwellenländer	2	2	2	3	1	4	3	1	0	1	1	3	1	2	3	2	2
OECD -Org.wirtsch.Zus.arbeit/Entwicklung	2	2	2	2	1	1	2	3	1	-	1	4	1	2	2	3	1
OSZE -Org.Sicherheit/Zus.arbeit Europa	1	1	1	2	0	1	1	2	1	-	1	3	0	2	2	2	1
IMF -Internationaler Währungsfonds	1	1	2	2	0	1	1	0	1	-	1	2	0	1	2	1	1
Andere Europäische Organisationen	1	1	1	1	1	-	-	2	1	1	1	1	1	1	1	0	1
Andere mehrstaatliche Organisationen	1	1	0	2	0	2	0	1	0	-	1	1	0	1	1	1	1
UNHCR - Flüchtlingshilfswerk	1	1	1	1	0	0	2	0	0	0	0	1	1	0	1	1	1
Andere UN Organisationen	1	1	-	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	-	0	0	1
Weltbank	1	1	0	1	0	0	0	1	1	-	0	1	0	1	1	1	0
ASEAN - Verband Südostasiatischer Nationen	0	0	-	1	0	-	1	0	1	-	-	1	0	0	1	-	0
AL - Arabische Liga	0	0	0	0	0	0	-	1	0	-	0	1	0	0	1	1	0
EZB -Europäische Zentralbank	0	0	-	0	0	0	1	-	-	-	-	1	-	0	1	0	0
ILO -Internationale Arbeitsorgan.	0	0	1	0	0	-	0	-	0	0	-	0	-	-	1	-	0
Greenpeace	3	3	3	2	3	3	3	2	3	3	2	3	1	4	4	3	3
Andere NGOs	3	3	1	1	4	2	-	2	6	3	3	1	3	2	3	3	2
Internationales Rotes Kreuz/ Rotes Kreuz	2	2	4	3	2	1	3	2	3	2	2	3	2	3	2	4	2
Ärzte ohne Grenzen	2	1	3	1	2	0	2	3	2	-	3	1	2	2	2	3	1
WWF - World Wide Fund For Nature	1	1	0	1	1	2	1	1	2	1	1	2	1	1	2	-	2
Sonstige	5	5	7	5	5	9	3	6	2	4	5	4	4	6	5	9	4
weiß nicht	23	23	24	14	31	29	23	19	22	42	24	9	24	25	19	27	22
keine Angabe	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3	1	0	1	1	1	-	1
Summe (Mehrfachnennungen)	219	220	217	249	191	201	230	238	206	160	208	279	206	218	237	211	222

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 6: Welche internationalen Organisationen fallen Ihnen spontan ein? Welche noch? (Max. 5 Nennungen)

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl							Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich			
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
NATO -Nordatlantikpakt-Organisation	48	45	52	57	56	60	55	49	39	49	53	46	50	38	58	43	34
UN / UNO -Vereinte Nationen	44	45	44	43	37	56	64	32	33	33	49	42	47	27	56	34	29
EU -Europäische Union	33	34	31	38	47	49	42	25	24	26	36	33	36	25	39	33	22
UNICEF -Weltkinderhilfswerk	12	12	13	20	3	6	10	14	12	10	14	11	11	11	12	11	8
UNESCO -Weltkulturorganisation	10	8	10	14	6	12	14	16	9	8	13	9	11	8	12	8	10
WHO -Weltgesundheitsorganisation	9	9	6	11	14	13	12	13	6	16	9	8	10	2	10	9	7
OPEC -Org.erdölexportierender Länder	5	5	5	12	9	1	11	4	2	1	5	6	5	5	6	5	5
WTO -Welthandelsorganisation	3	3	2	0	1	1	8	-	1	-	3	3	3	2	4	2	1
G7 -Org. 7 wicht. Industrieländer	3	4	1	1	2	11	4	2	1	3	2	3	3	4	4	0	3
NAFTA -Nordamerik.Freihandelsabkommen	2	3	2	6	4	4	3	-	1	2	3	2	2	2	3	2	2
G20 -Org.20 wicht. Industrie/Schwellenländer	2	2	1	-	2	8	2	11	1	3	3	2	2	1	3	1	0
OECD -Org.wirtsch.Zus.arbeit/Entwicklung	2	1	2	-	1	5	2	2	1	4	1	2	2	1	2	1	2
OSZE -Org.Sicherheit/Zus.arbeit Europa	1	1	-	-	4	5	2	-	1	-	1	2	1	2	2	1	0
IMF -Internationaler Währungsfonds	1	1	2	3	4	1	1	-	0	-	1	1	1	2	1	1	1
Andere Europäische Organisationen	1	2	1	-	1	1	1	-	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Andere mehrstaatliche Organisationen	1	0	-	3	2	-	2	-	1	-	2	0	1	-	1	0	2
UNHCR - Flüchtlingshilfswerk	1	0	1	-	-	-	2	-	0	-	1	1	1	-	1	0	0
Andere UN Organisationen	1	0	0	-	-	-	3	-	-	-	0	1	1	-	1	1	-
Weltbank	1	1	1	1	-	1	1	-	0	-	1	1	1	1	0	1	-
ASEAN - Verband Südostasiatischer Nationen	0	1	0	-	1	-	1	-	0	1	0	0	0	-	1	-	0
AL - Arabische Liga	0	0	-	-	-	1	1	-	-	-	1	0	0	-	1	0	-
EZB -Europäische Zentralbank	0	0	-	-	2	-	0	-	-	-	1	0	0	-	0	0	-
ILO -Internationale Arbeitsorgan.	0	-	0	-	-	1	0	-	-	-	-	0	0	-	0	0	-
Greenpeace	3	3	3	-	-	4	4	-	2	8	3	2	3	3	3	1	3
Andere NGOs	3	1	3	3	-	5	3	3	4	-	3	2	2	2	2	4	2
Internationales Rotes Kreuz/ Rotes Kreuz	2	2	2	-	2	6	4	-	2	3	3	2	2	3	3	2	2
Ärzte ohne Grenzen	2	0	1	4	-	6	3	-	2	-	2	2	2	2	2	1	2
WWF - World Wide Fund For Nature	1	1	-	-	-	-	1	-	3	-	1	1	1	-	1	2	-
Sonstige	5	2	6	3	1	2	8	-	7	5	4	5	6	1	6	3	6
weiß nicht	23	25	22	15	38	12	7	25	32	36	16	25	20	38	14	23	39
keine Angabe	1	-	2	-	-	2	1	1	2	-	2	1	1	-	0	3	1
Summe (Mehrfachnennungen)	219	210	214	232	237	271	272	196	185	208	231	215	228	183	249	195	181

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 7: Ich nenne Ihnen jetzt 5 Themenfelder und Sie sagen mir bitte, bei welchem Thema Ihrer Meinung nach der größte Handlungsbedarf für die Welt besteht?

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
Klimawandel	53	52	54	48	57	54	56	51	50	48	49	62	53	52	53	43	54
Kriegerische Konflikte	17	18	14	21	13	14	13	17	23	16	18	16	16	17	18	19	17
Terrorismus	14	15	14	14	15	13	12	18	15	18	18	6	14	15	14	20	14
Migration	10	10	11	10	9	14	12	8	6	9	10	10	12	10	7	10	10
Cyber-Bedrohungen	5	4	7	5	5	5	4	6	5	7	4	5	4	4	7	8	4
weiß nicht	1	1	-	2	1	-	2	-	1	2	1	1	1	1	1	-	1
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 7: Ich nenne Ihnen jetzt 5 Themenfelder und Sie sagen mir bitte, bei welchem Thema Ihrer Meinung nach der größte Handlungsbedarf für die Welt besteht?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
Klimawandel	53	48	53	16	63	48	75	62	48	45	64	48	58	27	60	53	38
Kriegerische Konflikte	17	19	17	7	18	32	13	20	16	20	16	17	17	15	19	11	19
Terrorismus	14	20	14	21	7	7	8	10	17	23	7	18	11	33	11	14	23
Migration	10	8	3	48	9	12	2	2	12	3	8	11	8	21	6	13	16
Cyber-Bedrohungen	5	5	12	7	3	1	2	6	4	9	4	5	5	4	4	6	3
weiß nicht	1	-	1	1	-	-	-	-	3	-	1	1	1	-	-	2	1
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 8: Und bei welchem Thema besteht der zweitgrößte Handlungsbedarf?

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NEUE BASIS: Thema in Frage 7 genannt																	
Kriegerische Konflikte	28	27	28	25	30	35	25	23	28	28	25	31	27	28	27	23	28
Terrorismus	23	23	21	19	26	20	21	28	22	25	24	19	27	24	16	21	23
Migration	18	17	21	20	16	18	23	16	16	17	19	17	14	18	24	23	17
Klimawandel	17	18	17	18	17	18	17	16	20	18	19	15	19	16	17	21	17
Cyber-Bedrohungen	14	14	13	17	11	9	14	16	14	12	13	17	13	14	15	11	14
weiß nicht	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	1	1
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 8: Und bei welchem Thema besteht der zweitgrößte Handlungsbedarf?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
NEUE BASIS: Thema in Frage 7 genannt																	
Kriegerische Konflikte	28	27	24	17	17	29	31	14	33	25	34	25	29	18	31	26	25
Terrorismus	23	20	23	28	32	16	19	31	26	19	20	24	22	26	19	25	25
Migration	18	16	21	29	25	15	18	15	15	24	16	19	18	22	19	15	22
Klimawandel	17	24	16	17	10	31	15	17	14	21	13	19	16	24	17	19	18
Cyber-Bedrohungen	14	13	15	9	16	8	17	18	11	8	16	13	14	10	13	15	10
weiß nicht	-	-	1	-	-	-	-	5	1	2	1	-	1	-	1	-	-
keine Angabe	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 9: Und bei welchem dieser Themen besteht der drittgrößte Handlungsbedarf?

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NEUE BASIS: Thema in Frage 8 genannt																	
Kriegerische Konflikte	22	22	23	22	23	18	25	27	20	24	22	24	22	25	21	19	23
Terrorismus	22	22	23	22	23	22	24	17	25	29	19	21	23	21	22	20	22
Cyber-Bedrohungen	20	20	21	20	21	23	22	21	17	11	23	23	21	18	23	23	20
Migration	19	20	15	19	18	22	16	20	17	19	18	20	19	17	20	19	19
Klimawandel	14	14	13	14	13	13	10	13	18	11	17	11	13	16	12	16	13
weiß nicht	2	1	3	2	1	1	2	2	3	4	1	1	2	1	2	2	2
keine Angabe	1	1	2	1	1	1	1	-	-	2	-	-	-	2	-	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 9: Und bei welchem dieser Themen besteht der drittgrößte Handlungsbedarf?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
NEUE BASIS: Thema in Frage 8 genannt																	
Kriegerische Konflikte	22	18	26	31	27	16	25	41	19	17	21	23	23	31	23	19	25
Terrorismus	22	29	26	22	22	25	16	13	20	12	23	23	22	15	22	25	21
Cyber-Bedrohungen	20	19	13	15	16	20	25	12	25	19	21	21	22	16	21	21	19
Migration	19	19	16	9	20	21	25	16	18	23	21	17	18	18	19	22	16
Klimawandel	14	13	15	23	15	16	7	15	15	29	12	14	13	18	13	11	17
weiß nicht	2	2	3	-	-	-	2	-	2	-	1	1	1	1	2	2	1
keine Angabe	1	-	1	-	-	2	-	3	1	-	1	1	1	1	-	-	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 7-9: Ich nenne Ihnen jetzt 5 Themenfelder und Sie sagen mir bitte, bei welchen Themen Ihrer Meinung nach der größte Handlungsbedarf für die Welt besteht?
(Zusammenfassung)

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
Klimawandel	83	83	84	80	87	85	82	80	87	77	83	88	85	83	82	79	84
Kriegerische Konflikte	66	67	65	67	66	67	62	67	69	67	64	70	65	69	65	61	67
Terrorismus	59	59	57	54	64	56	56	62	61	71	61	46	63	60	52	60	59
Migration	46	46	47	49	43	53	51	43	38	44	46	46	44	44	50	53	45
Cyber-Bedrohungen	38	38	41	40	36	37	39	42	36	29	39	44	37	35	44	42	38
weiß nicht	1	1	1	1	1	-	2	1	2	2	1	1	1	1	1	-	1
keine Angabe	0	0	-	0	0	-	1	0	-	-	0	0	-	0	0	-	0
Summe (Mehrfachnennung)	294	294	294	292	296	297	292	294	293	290	295	295	295	293	294	295	294

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 7-9: Ich nenne Ihnen jetzt 5 Themenfelder und Sie sagen mir bitte, bei welchen Themen Ihrer Meinung nach der größte Handlungsbedarf für die Welt besteht?
(Zusammenfassung)

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl							Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich			
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
Klimawandel	83	84	82	56	88	95	97	93	76	95	88	81	86	69	90	83	72
Kriegerische Konflikte	66	64	66	56	61	78	69	72	66	62	70	65	68	64	71	55	69
Terrorismus	59	68	63	71	62	48	42	53	61	53	49	64	54	74	52	63	69
Migration	46	44	39	86	53	47	45	32	44	50	44	46	44	61	43	49	53
Cyber-Bedrohungen	38	37	41	30	36	29	45	36	38	35	40	39	41	30	38	42	32
weiß nicht	1	0	1	1	-	-	-	-	3	-	2	1	1	-	0	2	1
keine Angabe	0	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	0	-	-	-	1	-
Summe (Mehrfachnennung)	294	298	293	299	300	297	298	287	289	294	293	296	295	298	295	293	296

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 10-12: Und in welchem Rahmen sollte Deutschland das Thema ... vorrangig angehen? Würden Sie sagen ... (Gesamt)

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NEUE BASIS: Thema Klimawandel in Frage 7-9 genannt																	
Allein	7	7	5	8	6	8	8	5	5	7	7	7	8	5	6	7	
Im Rahmen der EU	18	17	20	20	15	15	14	25	21	17	18	16	16	21	17	18	
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	52	53	47	50	61	52	54	41	45	53	52	53	53	49	58	50	
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	22	22	24	21	15	24	22	27	25	21	23	21	23	23	17	23	
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
keine Angabe	1	1	3	1	3	1	-	2	4	2	-	2	-	1	1	2	
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
NEUE BASIS: Thema Kriegerische Konflikte in Frage 7-9 genannt																	
Allein	3	3	2	3	4	5	1	1	1	3	3	1	4	3	3	2	
Im Rahmen der EU	24	24	20	26	16	22	29	25	25	26	20	27	21	21	24	23	
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	48	48	49	48	55	47	47	46	42	46	55	52	44	49	53	48	
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	23	22	25	20	21	25	20	24	29	23	19	18	27	24	17	24	
spontan: Gar nicht weiß nicht	1	1	2	2	1	-	2	2	1	1	1	1	1	2	1	1	
keine Angabe	1	1	2	-	3	1	-	2	2	1	1	1	2	1	-	2	
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
NEUE BASIS: Thema Terrorismus in Frage 7-9 genannt																	
Allein	3	3	5	4	-	4	6	2	5	3	2	3	3	5	1	4	
Im Rahmen der EU	26	25	26	23	38	23	21	23	31	23	24	29	24	22	37	23	
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	44	44	44	49	40	42	50	42	31	44	58	45	43	42	35	46	
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	25	26	23	23	19	30	21	30	32	27	14	21	28	28	25	25	
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
keine Angabe	2	2	2	1	3	1	2	2	1	3	2	2	2	2	2	2	
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 10-12: Und in welchem Rahmen sollte Deutschland das Thema ... vorrangig angehen? Würden Sie sagen ... (Gesamt)

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NEUE BASIS: Thema Migration in Frage 7-9 genannt																	
Allein	13	15	7	14	13	15	16	10	16	15	9	14	17	10	7	15	
Im Rahmen der EU	40	39	43	40	40	34	40	46	32	39	46	47	29	41	36	40	
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	30	30	28	29	30	34	38	25	21	32	31	25	33	32	42	27	
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	16	15	19	16	16	12	10	19	28	13	14	14	19	16	14	17	
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
keine Angabe	1	1	2	1	1	2	-	-	3	1	-	-	2	1	-	1	
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
NEUE BASIS: Thema Cyber-Bedrohungen in Frage 7-9 genannt																	
Allein	8	8	8	12	4	12	9	7	4	8	9	7	10	5	7	5	8
Im Rahmen der EU	30	30	32	34	26	29	24	32	34	27	27	36	27	30	34	22	32
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	40	41	33	33	47	45	32	46	36	38	39	41	40	39	40	47	38
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	22	21	25	20	23	12	35	15	25	27	24	16	23	26	17	26	21
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	-	-	2	1	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 10-12: Und in welchem Rahmen sollte Deutschland das Thema ... vorrangig angehen? Würden Sie sagen ... (Gesamt)

Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl									Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
	CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile	
NEUE BASIS: Thema Klimawandel in Frage 7-9 genannt																	
Allein	7	4	6	9	-	13	9	5	7	4	7	7	6	5	5	5	13
Im Rahmen der EU	18	20	27	9	13	20	20	13	11	31	20	16	18	13	18	19	13
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	52	54	50	50	72	53	41	74	51	54	55	50	53	58	57	49	45
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	22	22	15	28	15	13	30	8	26	11	18	25	22	19	20	25	26
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
keine Angabe	1	-	1	-	-	-	-	-	5	-	-	2	1	4	-	1	2
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
NEUE BASIS: Thema Kriegerische Konflikte in Frage 7-9 genannt																	
Allein	3	1	6	2	-	12	3	7	-	-	3	3	1	10	1	3	5
Im Rahmen der EU	24	33	22	23	18	13	23	19	21	24	22	25	23	17	25	21	26
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	48	45	47	45	62	57	54	69	41	36	51	48	53	32	52	51	33
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	23	20	22	29	19	14	20	5	31	40	21	21	21	36	20	21	32
spontan: Gar nicht weiß nicht	1	1	2	1	1	1	-	-	2	-	1	2	1	-	-	3	2
keine Angabe	1	-	1	-	-	2	-	-	4	-	2	1	1	4	1	1	2
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
NEUE BASIS: Thema Terrorismus in Frage 7-9 genannt																	
Allein	3	3	6	5	-	4	-	5	3	12	3	3	2	8	2	1	7
Im Rahmen der EU	26	38	28	15	33	6	21	45	19	35	29	23	25	24	29	23	25
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	44	38	38	49	52	78	54	39	40	30	51	43	48	36	48	49	31
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	25	21	28	31	15	12	21	11	33	23	16	29	25	28	20	25	34
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
keine Angabe	2	-	-	-	-	-	4	-	5	-	1	2	-	4	1	2	2
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 10-12: Und in welchem Rahmen sollte Deutschland das Thema ... vorrangig angehen? Würden Sie sagen ... (Gesamt)

Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl									Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
	CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile	
NEUE BASIS: Thema Migration in Frage 7-9 genannt																	
Allein	13	7	7	24	15	6	11	18	20	5	12	14	10	26	8	22	15
Im Rahmen der EU	40	52	51	25	45	30	49	43	26	50	42	38	43	27	42	39	32
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	30	25	33	22	39	63	22	37	30	31	37	27	33	24	38	25	24
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	16	16	9	28	1	1	17	2	21	14	9	20	13	20	12	14	27
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	1	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	1	1	3	-	-	2
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
NEUE BASIS: Thema Cyber-Bedrohungen in Frage 7-9 genannt																	
Allein	8	4	2	-	-	5	11	14	12	6	9	7	7	3	7	5	15
Im Rahmen der EU	30	32	39	7	40	32	34	14	26	38	30	30	31	14	37	26	16
Im globalen Rahmen, z.B. der UNO / den Vereinten Nationen	40	36	35	37	43	57	38	63	40	30	44	38	39	56	39	46	38
Mit Partnerstaaten, die bei diesem Thema gemeinsam vorangehen wollen	22	28	23	56	17	6	17	9	20	26	17	24	23	22	17	23	29
spontan: Gar nicht weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 13: Sollte Deutschland bei der Lösung globaler Herausforderungen mit anderen Staaten zusammenarbeiten? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
ja, auf jeden Fall	72	71	75	74	70	63	74	77	72	61	72	79	70	75	71	74	71
eher ja	24	25	21	23	26	33	23	19	23	34	23	20	25	21	26	22	25
eher nein	2	2	1	1	2	3	2	1	1	1	3	1	2	1	1	2	2
nein, auf keinen Fall	1	1	1	1	-	1	-	1	1	1	1	-	1	1	1	1	1
weiß nicht	1	1	2	-	2	-	-	2	3	3	1	-	1	2	1	1	1
keine Angabe	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	96	96	96	97	96	96	97	96	95	95	99	95	96	97	97	96	96

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 13: Sollte Deutschland bei der Lösung globaler Herausforderungen mit anderen Staaten zusammenarbeiten? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
ja, auf jeden Fall	72	71	78	53	73	83	82	59	67	82	75	70	76	51	76	74	62
eher ja	24	26	20	34	23	13	17	39	27	16	21	26	23	33	22	23	30
eher nein	2	1	1	8	-	-	-	2	3	-	1	2	-	9	1	-	4
nein, auf keinen Fall	1	1	-	3	-	2	-	-	-	-	1	1	-	4	-	-	2
weiß nicht	1	1	1	2	4	1	1	-	2	2	1	1	1	2	1	2	2
keine Angabe	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	96	97	99	87	97	96	99	98	94	98	95	97	98	84	98	97	92

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 14: Sollte Deutschland selbst dann mit anderen Staaten bei der Lösung globaler Herausforderungen zusammenarbeiten, wenn es dabei seine eigenen Interessen zunächst zurückstellen müsste? Würden Sie sagen ...

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
NEUE BASIS: Zusammenarbeit auf jeden Fall / eher ja (lt. Frage 13)																	
ja, auf jeden Fall	28	28	29	34	22	21	34	31	25	22	29	32	26	28	31	27	28
eher ja	47	49	39	42	51	51	47	44	47	37	47	54	50	47	42	43	48
eher nein	15	13	19	13	16	17	13	11	17	22	14	9	14	13	18	18	14
nein, auf keinen Fall	7	7	9	8	7	8	4	12	6	12	8	3	7	8	7	9	7
weiß nicht	2	2	3	2	3	1	2	2	4	4	1	2	3	3	-	2	2
keine Angabe	1	1	1	1	1	2	-	-	1	3	1	-	-	1	2	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	75	77	69	76	74	72	81	75	72	58	76	86	76	76	73	70	76

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 14: Sollte Deutschland selbst dann mit anderen Staaten bei der Lösung globaler Herausforderungen zusammenarbeiten, wenn es dabei seine eigenen Interessen zunächst zurückstellen müsste? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
NEUE BASIS: Zusammenarbeit auf jeden Fall / eher ja (lt. Frage 13)																	
ja, auf jeden Fall	28	26	26	13	29	42	41	24	23	35	28	27	31	21	32	26	23
eher ja	47	50	56	27	63	44	45	49	43	43	55	45	49	33	54	44	32
eher nein	15	18	10	14	7	10	9	15	19	9	11	17	13	20	10	18	22
nein, auf keinen Fall	7	5	6	41	1	-	5	11	7	10	2	9	4	24	3	8	19
weiß nicht	2	1	-	3	-	4	-	1	6	3	3	1	2	2	1	3	3
keine Angabe	1	-	2	2	-	-	-	-	2	-	1	1	1	-	-	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	75	76	82	40	92	86	86	73	66	78	83	72	80	54	86	70	55

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 15: Woran sollte sich Deutschland bei der Zusammenarbeit mit anderen Staaten zur Lösung globaler Probleme eher orientieren:

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
an eigenen Interessen, wie z.B. wirtschaftlichen Vorteilen	13	13	14	17	10	13	9	16	15	16	14	11	13	12	16	17	13
an eigenen Werten, wie z.B. der Einhaltung von Menschenrechten	84	84	84	79	88	85	87	81	82	80	83	87	84	87	81	81	84
weiß nicht	2	2	1	3	2	1	3	3	2	3	2	1	3	1	2	2	2
keine Angabe	1	1	1	1	-	1	1	-	1	1	1	1	-	-	1	-	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 15: Woran sollte sich Deutschland bei der Zusammenarbeit mit anderen Staaten zur Lösung globaler Probleme eher orientieren:

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl							Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich			
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
an eigenen Interessen, wie z.B. wirtschaftlichen Vorteilen	13	13	9	50	18	11	6	10	13	4	10	16	10	20	10	15	22
an eigenen Werten, wie z.B. der Einhaltung von Menschenrechten	84	86	86	43	82	87	94	84	83	93	88	81	87	74	89	82	74
weiß nicht	2	1	3	7	-	2	-	2	3	3	2	2	2	6	1	2	3
keine Angabe	1	-	2	-	-	-	-	4	1	-	-	1	1	-	-	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 16: Wie stark stimmen Sie folgender Aussage zu: Als wirtschaftlich starkes Land sollte Deutschland mehr zur Lösung globaler Probleme beitragen als andere, wirtschaftlich schwächere Länder. Würden Sie sagen, Sie stimmen ...

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
voll und ganz zu	37	37	37	42	33	35	41	34	39	36	32	47	33	38	42	38	37
eher zu	42	42	42	37	47	44	37	42	44	38	45	39	44	41	41	45	42
eher nicht zu	14	14	15	13	14	15	13	18	9	14	16	10	15	15	11	14	13
überhaupt nicht zu	5	5	4	7	3	4	7	5	5	8	5	2	6	4	5	2	6
weiß nicht	2	2	2	1	3	1	2	1	3	4	2	1	2	2	1	1	2
keine Angabe	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	79	79	79	79	79	79	78	76	83	74	77	86	77	78	83	83	78

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 16: Wie stark stimmen Sie folgender Aussage zu: Als wirtschaftlich starkes Land sollte Deutschland mehr zur Lösung globaler Probleme beitragen als andere, wirtschaftlich schwächere Länder. Würden Sie sagen, Sie stimmen ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
voll und ganz zu eher zu	37 42	36 50	42 44	16 21	38 30	53 41	50 44	29 40	30 41	43 38	42 44	34 42	39 45	23 35	47 43	29 41	27 39
eher nicht zu überhaupt nicht zu	14 5	11 2	10 3	32 30	27 1	4 2	5 1	26 4	17 7	19 -	9 4	16 6	12 3	22 15	9 1	21 6	18 13
weiß nicht keine Angabe	2 -	1 -	1 -	1 -	4 -	- -	- -	- 1	5 -	- -	1 -	2 -	1 -	5 -	- -	3 -	2 1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	79	86	86	37	69	94	94	69	71	81	86	76	84	58	90	70	66

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 17: Man hört und liest ja momentan immer wieder, dass die internationale Ordnung bröckelt, unter anderem weil die USA unter Präsident Trump ihre Rolle in der Welt neu definieren. Wie sollte sich Deutschland Ihrer Meinung nach verhalten? Sollte Deutschland ...

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
gerade jetzt stärker auf internationale Abkommen und Organisationen setzen	57	57	59	61	54	52	59	57	60	45	53	75	57	54	62	58	57
lieber individuelle Abkommen mit anderen Einzelstaaten anstreben	25	25	26	26	26	28	23	26	26	23	29	20	27	28	21	20	26
sich von der internationalen Bühne zurückziehen und stärker auf sich selbst konzentrieren	13	13	13	10	15	13	16	14	9	24	13	4	11	16	11	17	12
spontan: so weitermachen, wie bisher weiß nicht	1	1	-	1	-	2	1	-	-	1	1	-	1	1	-	-	1
keine Angabe	1	3	2	2	4	3	1	2	5	6	3	1	4	1	3	4	3
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 17: Man hört und liest ja momentan immer wieder, dass die internationale Ordnung bröckelt, unter anderem weil die USA unter Präsident Trump ihre Rolle in der Welt neu definieren. Wie sollte sich Deutschland Ihrer Meinung nach verhalten? Sollte Deutschland ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl							Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich			
		CDU/CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An-dere	Keine Präfe-renz	sicherer	unver-ändert	un-sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
gerade jetzt stärker auf internationale Abkommen und Organisationen setzen	57	59	66	24	57	63	76	46	49	56	67	53	63	27	69	55	38
lieber individuelle Abkommen mit anderen Einzelstaaten anstreben	25	29	17	41	29	29	17	32	26	23	21	28	25	33	23	25	30
sich von der internationalen Bühne zurückziehen und stärker auf sich selbst konzentrieren	13	10	13	33	10	4	5	22	16	13	8	15	9	34	5	12	30
spontan: so weitermachen, wie bisher	1	1	2	-	-	-	-	-	1	5	2	-	-	-	-	2	-
weiß nicht	3	1	2	2	4	3	2	-	6	3	2	3	2	5	2	4	2
keine Angabe	1	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	1	1	1	1	2	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 18: Hat Deutschland Ihrer Meinung nach insgesamt gesehen von der Mitgliedschaft in der Europäischen Union eher Vorteile, eher Nachteile oder halten sich Vor- und Nachteile die Waage?

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
eher Vorteile	46	49	36	55	38	43	48	46	48	30	39	69	44	46	51	50	46
eher Nachteile	13	11	19	14	12	15	11	13	13	20	14	7	11	13	15	6	14
Vorteile und Nachteile halten sich die Waage	39	38	43	30	47	42	37	40	36	45	46	23	44	37	33	42	38
weiß nicht	2	2	2	1	3	-	3	1	3	5	1	1	1	3	1	2	2
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 18: Hat Deutschland Ihrer Meinung nach insgesamt gesehen von der Mitgliedschaft in der Europäischen Union eher Vorteile, eher Nachteile oder halten sich Vor- und Nachteile die Waage?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
eher Vorteile	46	55	57	5	51	51	73	22	30	44	58	41	53	13	65	35	20
eher Nachteile	13	9	7	60	1	24	5	15	13	3	7	17	9	35	5	16	28
Vorteile und Nachteile halten sich die Waage	39	36	36	33	48	23	22	62	51	53	33	41	36	51	29	45	51
weiß nicht	2	-	-	2	-	2	-	1	5	-	2	1	2	1	1	3	1
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 19: Sollte Deutschland sich in Zukunft mehr, weniger, oder wie bisher in der Europäischen Union engagieren?

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
mehr	42	43	39	46	39	40	38	42	49	46	40	43	40	43	44	47	41
weniger	11	10	13	13	9	17	9	12	7	10	13	8	10	14	10	19	10
wie bisher	45	45	45	39	50	40	52	45	42	39	45	48	48	42	44	32	47
weiß nicht	2	2	3	2	2	3	1	1	2	5	2	1	2	1	2	2	2
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 19: Sollte Deutschland sich in Zukunft mehr, weniger, oder wie bisher in der Europäischen Union engagieren?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
mehr	42	42	56	21	60	45	50	27	35	43	40	44	44	34	48	37	38
weniger	11	5	2	61	1	18	3	25	13	8	5	14	6	37	3	11	31
wie bisher	45	53	42	18	38	36	45	48	47	46	54	40	48	29	48	50	29
weiß nicht	2	-	-	-	1	1	2	-	5	3	1	2	2	-	1	2	2
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 20: Hat Deutschland Ihrer Meinung nach insgesamt gesehen von der Mitgliedschaft in den Vereinten Nationen eher Vorteile, eher Nachteile oder halten sich Vor- und Nachteile die Waage?

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
eher Vorteile	28	29	22	35	22	28	30	31	24	17	25	42	25	26	35	29	28
eher Nachteile	10	11	8	10	11	14	11	10	6	15	10	8	11	8	11	11	10
Vorteile und Nachteile halten sich die Waage	54	53	56	51	56	52	51	52	59	58	58	42	55	56	49	49	54
weiß nicht	8	7	13	4	11	6	8	7	11	10	7	7	9	10	5	11	8
keine Angabe	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 20: Hat Deutschland Ihrer Meinung nach insgesamt gesehen von der Mitgliedschaft in den Vereinten Nationen eher Vorteile, eher Nachteile oder halten sich Vor- und Nachteile die Waage?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
eher Vorteile	28	30	38	8	33	33	46	30	14	30	33	26	34	11	39	20	15
eher Nachteile	10	6	9	23	7	14	1	20	15	2	9	12	7	27	6	10	20
Vorteile und Nachteile halten sich die Waage	54	58	50	52	59	46	43	43	60	63	50	55	52	55	49	60	56
weiß nicht	8	6	3	17	1	6	9	6	11	5	8	7	7	7	6	10	9
keine Angabe	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 21: Sollte Deutschland sich in Zukunft mehr, weniger, oder wie bisher in den Vereinten Nationen engagieren?

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
mehr	42	45	34	50	36	46	40	39	46	37	40	50	37	47	45	45	42
weniger	10	9	15	8	11	10	11	12	7	14	12	4	10	10	11	8	10
wie bisher	43	42	44	39	47	40	46	44	41	40	45	42	48	39	40	40	44
weiß nicht	5	4	7	3	6	4	3	5	6	9	3	4	5	4	4	7	4
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 21: Sollte Deutschland sich in Zukunft mehr, weniger, oder wie bisher in den Vereinten Nationen engagieren?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
mehr	42	39	52	19	56	57	55	35	34	56	42	42	44	33	49	37	34
weniger	10	6	7	37	11	10	4	11	12	10	9	11	6	31	5	9	24
wie bisher	43	50	39	38	32	26	37	51	47	34	44	43	45	34	42	51	35
weiß nicht	5	5	2	6	1	6	3	3	7	-	5	4	5	2	4	3	7
keine Angabe	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 22: Was meinen Sie: Ist Deutschland immer, nur vorübergehend oder nie Mitglied im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen - dem sogenannten Weltsicherheitsrat?

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
immer	32	33	27	28	35	29	42	30	26	37	32	28	35	27	32	37	30
vorübergehend	45	46	39	55	35	40	38	48	50	28	42	61	42	44	49	38	47
nie	4	3	9	5	3	7	3	6	2	4	5	3	4	4	6	8	4
weiß nicht	19	18	25	11	27	24	17	16	21	31	21	8	19	25	13	17	19
keine Angabe	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 22: Was meinen Sie: Ist Deutschland immer, nur vorübergehend oder nie Mitglied im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen - dem sogenannten Weltsicherheitsrat?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
immer	32	43	25	30	19	27	29	47	28	21	28	34	31	36	30	36	33
vorübergehend	45	41	53	36	61	42	56	46	37	32	51	43	49	29	53	38	35
nie	4	3	6	4	5	9	4	2	5	17	3	4	4	8	3	4	8
weiß nicht	19	12	16	30	15	21	11	5	30	30	17	19	16	26	14	22	24
keine Angabe	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 23: Finden Sie, dass Deutschland im Zuge der Globalisierung die Kontrolle über die Gestaltung seiner Politik verloren hat? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
ja, auf jeden Fall	13	12	17	13	13	14	10	15	12	14	16	7	12	16	13	14	13
eher ja	34	31	43	34	33	37	27	35	35	38	34	28	33	34	33	37	33
eher nein	36	37	30	34	38	36	43	34	30	28	34	44	37	34	35	29	37
nein, auf keinen Fall	13	15	9	15	12	7	16	14	17	10	12	20	13	12	16	13	13
weiß nicht	4	5	1	4	4	6	4	2	5	10	4	1	5	3	3	6	4
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	47	43	60	47	46	51	37	50	48	52	50	36	45	50	46	51	45

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 23: Finden Sie, dass Deutschland im Zuge der Globalisierung die Kontrolle über die Gestaltung seiner Politik verloren hat? Würden Sie sagen ...

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
ja, auf jeden Fall	13	8	5	53	8	14	5	25	16	6	9	16	8	41	6	14	29
eher ja	34	29	39	39	23	40	30	33	36	34	28	37	33	31	27	39	44
eher nein	36	43	35	4	45	40	42	40	31	35	46	32	41	14	47	31	15
nein, auf keinen Fall	13	17	17	2	16	5	21	2	10	25	17	11	15	9	18	12	8
weiß nicht	4	3	3	2	8	1	2	-	7	-	-	4	3	5	2	4	4
keine Angabe	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Top 2 (Werte 1+2)	47	37	44	93	31	54	35	58	52	40	36	53	41	72	33	53	72

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 24: Was meinen Sie: Hat die Globalisierung der letzten Jahre für Deutschland alles in allem eher Vorteile oder eher Nachteile gehabt?

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
eher Vorteile	57	60	48	63	53	55	64	52	60	41	55	72	57	56	60	53	58
eher Nachteile	27	24	38	25	28	30	23	30	23	43	26	17	26	30	24	32	26
spontan: sowohl als auch	11	11	10	9	12	12	10	11	10	8	13	9	12	9	11	10	11
spontan: hatte keine Auswirkungen	1	-	1	-	1	-	-	1	2	1	1	-	-	1	1	2	-
weiß nicht	4	5	3	3	6	3	3	6	5	7	5	2	5	4	4	3	5
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 24: Was meinen Sie: Hat die Globalisierung der letzten Jahre für Deutschland alles in allem eher Vorteile oder eher Nachteile gehabt?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
eher Vorteile	57	71	62	9	68	68	74	51	43	71	71	50	66	24	85	41	18
eher Nachteile	27	17	23	74	29	14	14	46	33	16	12	35	20	66	8	28	70
spontan: sowohl als auch	11	9	11	11	1	14	9	3	14	13	12	10	9	5	5	24	7
spontan: hatte keine Auswirkungen	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	1	1	1	-	-	2	1
weiß nicht	4	3	3	6	2	4	3	-	8	-	4	4	4	5	2	5	4
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 25: Und hat die Globalisierung der letzten Jahre für Sie persönlich eher Vorteile oder eher Nachteile gehabt?

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
eher Vorteile	46	48	40	50	42	51	58	41	36	29	43	63	43	47	49	45	47
eher Nachteile	21	19	28	19	22	25	14	29	15	32	23	11	21	21	20	28	19
spontan: sowohl als auch	11	11	13	9	14	12	12	11	10	9	12	11	13	11	10	11	11
spontan: hatte keine Auswirkungen	16	16	15	15	16	9	9	15	28	23	15	12	16	15	17	12	16
weiß nicht	6	6	4	6	6	3	6	4	10	6	7	3	6	6	4	4	6
keine Angabe	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Frage 25: Und hat die Globalisierung der letzten Jahre für Sie persönlich eher Vorteile oder eher Nachteile gehabt?

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
eher Vorteile	46	53	49	8	53	50	68	47	33	52	64	38	54	18	100	-	-
eher Nachteile	21	13	14	59	30	19	11	29	25	23	7	27	15	56	-	-	100
spontan: sowohl als auch	11	13	12	12	6	11	7	10	14	13	10	12	10	9	-	42	-
spontan: hatte keine Auswirkungen	16	14	19	17	3	16	10	11	20	3	13	18	15	12	-	58	-
weiß nicht	6	5	6	4	8	3	4	3	8	9	5	5	6	4	-	-	-
keine Angabe	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Soziodemographie - Befragungspersonen

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
Geschlecht																	
männlich	48	48	49	100	-	50	52	48	45	48	45	54	51	44	49	46	49
weiblich	52	52	51	-	100	50	48	52	55	52	55	46	49	56	51	54	51
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Alter in Jahren																	
18-34	23	24	20	23	22	100	-	-	-	17	19	32	21	19	29	34	21
35-49	23	23	24	25	22	-	100	-	-	15	23	31	24	24	22	18	24
50-64	27	26	30	27	27	-	-	100	-	25	31	22	31	26	23	33	26
65 und älter	26	27	26	24	28	-	-	-	100	43	26	15	24	31	26	15	29
keine Angabe	0	0	0	0	0	-	-	-	-	-	0	0	-	-	1	-	0
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Schulabschluss																	
Haupt- oder Volksschul-Abschluss	20	21	14	19	20	15	11	19	32	97	-	-	22	17	19	18	20
Mittlere Reife oder Abschluss POS	50	49	58	48	53	42	50	59	50	-	100	-	57	52	41	50	51
Abitur, Fachhochschulreife (Gymn. o. erweit. Obersch. EOS)	28	28	25	31	25	38	37	22	16	-	-	100	20	26	40	31	27
Von der Schule abgegangen ohne Schulabschluss	1	1	-	1	1	-	2	-	1	3	-	-	-	1	-	-	1
Noch in Schulausbildung	1	1	1	1	1	5	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	1
Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Soziodemographie - Befragungspersonen

	Gesamt	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund	
		West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
Personen im Haushalt																	
1	24	23	27	22	26	18	12	25	39	34	23	19	22	24	26	21	25
2	41	41	38	42	39	30	23	49	56	38	44	38	35	43	46	41	41
3	17	17	18	14	19	25	25	17	2	14	15	21	17	19	14	21	16
4	12	12	13	14	10	15	28	7	1	8	12	15	18	9	7	10	12
5 oder mehr	6	6	4	8	4	10	12	3	1	5	6	6	8	4	5	6	6
keine Angabe	1	0	1	1	0	1	-	-	1	-	-	1	1	0	1	2	0
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Selbst / Eltern / Großeltern nach 1949 nach Deutschland zugewandert																	
ja	16	17	15	15	17	24	12	20	9	14	16	18	14	16	20	100	-
nein	83	83	85	84	82	76	87	79	91	85	83	81	86	83	79	-	100
keine Angabe	1	1	0	0	1	1	1	1	-	1	1	1	-	1	1	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Soziodemographie - Befragungspersonen

	Deutschland		Geschlecht		Alter in Jahren				Schulabschluss			Ortsgröße			Migrationshintergrund		
	Gesamt	West	Ost	Männlich	Weiblich	18-34	35-49	50-64	65+	Volks-/Hauptschule	mittl. Reife/POS	Abitur/FH-Reife	klein <20 Tsd.	mittel-groß	groß >100 Tsd.	Ja	Nein
Region																	
Deutschland West	79	100	-	79	79	82	79	76	79	86	76	81	80	82	75	81	79
Deutschland Ost	21	-	100	21	21	18	21	24	21	14	24	19	20	18	25	19	21
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Bundesland																	
Schleswig-Holstein	4	5	-	5	3	2	4	5	5	4	6	2	7	3	2	3	4
Hamburg	2	3	-	3	1	4	2	1	2	1	2	2	-	-	7	3	2
Niedersachsen	10	12	-	9	10	8	11	8	12	11	10	8	7	18	5	7	10
Bremen	1	1	-	1	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	2	-	1
Nordrhein-Westfalen	21	27	-	22	21	22	17	21	24	21	19	26	6	28	35	17	22
Hessen	7	9	-	6	8	4	12	7	7	3	9	8	11	5	4	6	8
Rheinland-Pfalz	5	6	-	5	5	6	6	5	4	3	6	5	8	4	2	6	5
Baden-Württemberg	13	16	-	12	13	12	8	14	16	14	11	13	15	14	8	18	11
Bayern	15	20	-	15	15	22	17	15	9	26	12	14	26	7	10	17	15
Saarland	1	1	-	1	1	2	1	-	1	2	-	1	-	3	-	3	1
Berlin	4	-	19	4	4	7	3	3	3	1	5	6	-	-	14	8	3
Brandenburg	3	-	16	4	3	2	3	5	3	4	3	2	5	5	-	1	4
Mecklenburg-Vorpommern	2	-	12	3	2	2	3	2	3	2	3	2	3	2	1	2	2
Sachsen	6	-	27	5	7	5	6	8	3	3	7	5	6	4	6	4	6
Sachsen-Anhalt	3	-	13	3	3	-	4	3	4	3	3	2	2	4	3	2	3
Thüringen	3	-	13	2	3	2	2	3	4	1	4	3	4	3	1	3	3
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Soziodemographie - Befragungspersonen

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
Geschlecht																	
männlich	48	42	55	65	58	59	50	47	42	73	49	45	50	38	53	43	45
weiblich	52	58	45	35	42	41	50	53	58	27	51	55	50	62	47	57	55
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Alter in Jahren																	
18-34	23	15	17	17	38	35	22	52	24	40	28	19	23	20	25	18	28
35-49	23	25	21	20	32	21	29	20	21	16	31	21	23	29	29	19	15
50-64	27	23	23	41	20	25	29	27	29	26	19	31	26	29	24	26	38
65 und älter	26	38	39	22	10	19	19	2	26	18	22	29	27	21	21	37	19
keine Angabe	0	-	-	-	-	-	1	-	0	-	-	0	0	-	0	0	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Schulabschluss																	
Haupt- oder Volksschul-Abschluss	20	22	23	16	9	8	9	28	26	23	12	22	16	31	13	23	30
Mittlere Reife oder Abschluss POS	50	54	50	67	35	47	43	54	52	51	48	52	51	53	47	51	55
Abitur, Fachhochschulreife (Gymn. o. erweit. Obersch. EOS)	28	23	24	15	56	39	47	18	20	21	38	24	31	14	38	24	14
Von der Schule abgegangen ohne Schulabschluss	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	1	-	1	1
Noch in Schulausbildung	1	-	2	-	-	6	1	-	1	5	2	1	1	-	2	-	-
Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Angabe	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Soziodemographie - Befragungspersonen

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
Personen im Haushalt																	
1	24	23	29	36	28	26	14	21	26	21	25	24	23	31	20	26	29
2	41	43	38	23	29	49	42	37	43	31	38	43	43	29	43	41	35
3	17	15	20	19	18	10	21	14	16	25	18	16	16	18	17	17	18
4	12	13	6	6	19	7	16	21	11	6	13	12	13	15	14	9	12
5 oder mehr	6	6	7	14	7	4	7	5	3	17	7	5	5	7	7	6	5
keine Angabe	1	-	-	2	-	3	-	1	1	-	-	1	0	1	0	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Selbst / Eltern / Großeltern nach 1949 nach Deutschland zugewandert																	
ja	16	15	26	11	17	34	12	23	12	31	13	16	15	18	16	14	22
nein	83	85	74	89	80	66	87	76	87	69	87	83	84	80	84	86	77
keine Angabe	1	1	-	-	3	-	1	1	1	-	0	1	1	2	1	1	1
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Multilateralismus - April 2019

Soziodemographie - Befragungspersonen

	Gesamt	Parteipräferenz Bundestagswahl								Weltgeschehen			Multilateralismus		Globalisierung hat persönlich		
		CDU/ CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An- dere	Keine Präfe- renz	sicherer	unver- ändert	un- sicherer	positiv	negativ	eher Vorteile	Vor- und Nachteile	eher Nachteile
Region																	
Deutschland West	79	88	74	60	82	57	80	87	80	72	83	77	79	75	82	78	71
Deutschland Ost	21	12	26	40	18	43	20	13	20	28	17	23	21	25	18	22	29
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Bundesland																	
Schleswig-Holstein	4	3	7	11	-	-	8	3	1	4	5	4	4	4	4	5	3
Hamburg	2	1	3	-	1	5	3	-	3	1	2	2	2	1	3	1	2
Niedersachsen	10	11	12	3	8	8	9	9	10	14	9	10	9	15	11	7	8
Bremen	1	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	2
Nordrhein-Westfalen	21	21	28	9	25	24	17	5	25	28	22	20	23	14	21	23	18
Hessen	7	9	8	9	5	1	9	6	6	1	8	8	7	11	8	7	6
Rheinland-Pfalz	5	9	3	4	9	1	3	8	5	4	6	5	5	7	5	6	4
Baden-Württemberg	13	15	4	18	23	12	10	7	14	6	14	12	13	6	10	14	15
Bayern	15	20	7	5	11	5	19	49	13	13	15	16	15	17	18	13	14
Saarland	1	-	2	-	-	1	1	-	2	-	2	1	1	-	2	1	-
Berlin	4	2	7	-	4	13	3	7	3	1	5	4	4	5	4	3	6
Brandenburg	3	1	3	6	2	9	2	2	5	5	1	4	3	5	2	5	5
Mecklenburg-Vorpommern	2	2	8	7	1	3	1	-	2	7	2	2	3	1	3	1	3
Sachsen	6	2	4	6	7	8	8	4	7	3	6	6	6	4	5	7	6
Sachsen-Anhalt	3	2	3	9	2	4	2	-	2	6	1	3	2	4	2	3	5
Thüringen	3	2	-	12	2	6	5	-	1	7	1	3	2	6	2	3	3
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Prozentwerte (senkrecht)

Tabelle zur Schwankungsbreite

Lesebeispiel: In einer Stichprobe von 1000 Personen sei ein Anteil von 20% für ein Merkmal ermittelt worden. Würde man den Anteil für dieses Merkmal nicht in einer Stichprobe sondern in der Grundgesamtheit ermitteln, so läge das Ergebnis im Intervall 20% mit 95%iger Wahrscheinlichkeit +/- 2,5% also zwischen 17,5% und 22,5%.

Die Tabelle basiert auf der Formel für das Konfidenzintervall bei Zufallsstichproben mit großen Grundgesamtheiten: $K(p,n) \approx 1,96 \cdot \sqrt{p(1-p)/n}$
 In Feldern mit '---' beträgt das Konfidenzintervall mehr als die Hälfte des Anteils und obige Formel ist nicht mehr anwendbar.

Größe der Stichprobe n=	Anteilswerte in der Stichprobe																		
	1%	2%	3%	4%	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	60%	70%	80%	90%	95%
100	---	---	---	---	---	---	7,0%	7,8%	8,5%	9,0%	9,3%	9,6%	9,8%	9,8%	9,6%	9,0%	7,8%	---	---
200	---	---	---	---	---	4,2%	4,9%	5,5%	6,0%	6,4%	6,6%	6,8%	6,9%	6,9%	6,8%	6,4%	5,5%	4,2%	---
300	---	---	---	---	2,5%	3,4%	4,0%	4,5%	4,9%	5,2%	5,4%	5,5%	5,6%	5,7%	5,5%	5,2%	4,5%	3,4%	2,5%
400	---	---	---	1,9%	2,1%	2,9%	3,5%	3,9%	4,2%	4,5%	4,7%	4,8%	4,9%	4,9%	4,8%	4,5%	3,9%	2,9%	2,1%
500	---	---	---	1,7%	1,9%	2,6%	3,1%	3,5%	3,8%	4,0%	4,2%	4,3%	4,4%	4,4%	4,3%	4,0%	3,5%	2,6%	1,9%
600	---	---	1,4%	1,6%	1,7%	2,4%	2,9%	3,2%	3,5%	3,7%	3,8%	3,9%	4,0%	4,0%	3,9%	3,7%	3,2%	2,4%	1,7%
700	---	---	1,3%	1,5%	1,6%	2,2%	2,6%	3,0%	3,2%	3,4%	3,5%	3,6%	3,7%	3,7%	3,6%	3,4%	3,0%	2,2%	1,6%
800	---	1,0%	1,2%	1,4%	1,5%	2,1%	2,5%	2,8%	3,0%	3,2%	3,3%	3,4%	3,4%	3,5%	3,4%	3,2%	2,8%	2,1%	1,5%
900	---	0,9%	1,1%	1,3%	1,4%	2,0%	2,3%	2,6%	2,8%	3,0%	3,1%	3,2%	3,3%	3,3%	3,2%	3,0%	2,6%	2,0%	1,4%
1000	---	0,9%	1,1%	1,2%	1,4%	1,9%	2,2%	2,5%	2,7%	2,8%	3,0%	3,0%	3,1%	3,1%	3,0%	2,8%	2,5%	1,9%	1,4%
1100	---	0,8%	1,0%	1,2%	1,3%	1,8%	2,1%	2,4%	2,6%	2,7%	2,8%	2,9%	2,9%	3,0%	2,9%	2,7%	2,4%	1,8%	1,3%
1200	---	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,7%	2,0%	2,3%	2,5%	2,6%	2,7%	2,8%	2,8%	2,8%	2,8%	2,6%	2,3%	1,7%	1,2%
1300	---	0,8%	0,9%	1,1%	1,2%	1,6%	1,9%	2,2%	2,4%	2,5%	2,6%	2,7%	2,7%	2,7%	2,7%	2,5%	2,2%	1,6%	1,2%
1400	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,6%	1,9%	2,1%	2,3%	2,4%	2,5%	2,6%	2,6%	2,6%	2,6%	2,4%	2,1%	1,6%	1,1%
1500	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,5%	1,8%	2,0%	2,2%	2,3%	2,4%	2,5%	2,5%	2,5%	2,5%	2,3%	2,0%	1,5%	1,1%
1600	0,5%	0,7%	0,8%	1,0%	1,1%	1,5%	1,7%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,4%	2,4%	2,5%	2,4%	2,2%	2,0%	1,5%	1,1%
1700	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,7%	1,9%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,4%	2,4%	2,3%	2,2%	1,9%	1,4%	1,0%
1800	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,6%	1,8%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,3%	2,3%	2,1%	1,8%	1,4%	1,0%
1900	0,4%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,2%	2,2%	2,1%	1,8%	1,3%	1,0%
2000	0,4%	0,6%	0,7%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,0%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,1%	2,0%	1,8%	1,3%	1,0%
2500	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,2%	1,4%	1,6%	1,7%	1,8%	1,9%	1,9%	2,0%	2,0%	1,9%	1,8%	1,6%	1,2%	0,9%
3000	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,8%	1,1%	1,3%	1,4%	1,5%	1,6%	1,7%	1,8%	1,8%	1,8%	1,8%	1,6%	1,4%	1,1%	0,8%
4000	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,9%	1,1%	1,2%	1,3%	1,4%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,4%	1,2%	0,9%	0,7%
5000	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,3%	1,3%	1,4%	1,4%	1,4%	1,4%	1,3%	1,1%	0,8%	0,6%
6000	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,1%	1,2%	1,2%	1,2%	1,3%	1,3%	1,2%	1,2%	1,0%	0,8%	0,6%
8000	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,1%	1,1%	1,1%	1,1%	1,0%	0,9%	0,7%	0,5%
10000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,8%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	0,9%	0,8%	0,6%	0,4%
11000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,7%	0,6%	0,4%
20000	0,1%	0,2%	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,6%	0,6%	0,4%	0,3%
25000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,4%	0,3%
30000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,5%	0,3%	0,2%